

Kein Anstieg der Coronavirus-Fälle seit Samstag im Landkreis Hameln-Pyrmont

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 06. April 2020 um 18:52 Uhr

Es sind 89 Coronavirus-Infektionen bestätigt

Kein Anstieg der Coronavirus-Fälle seit Samstag im Landkreis Hameln-Pyrmont

Montag 6. April 2020 - Hameln (wbn). Seit Samstag stagniert die Zahl der gemeldeten Coronavirus-Fälle im Weserbergland bei 89 Meldungen.

Und 131 Personen sind in häuslicher Quarantäne. Nachfolgend der Situationsbericht von Landkreissprecherin Sandra Lummitsch:

Fortsetzung von Seite 1

"Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 6.4.2020, insgesamt 89 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt. Die Fälle verteilen sich im Kreisgebiet auf Hameln, Bad Pyrmont, Aerzen, Bad Münder, Coppenbrügge, Hessisch Oldendorf und Emmerthal. Von diesen 89 Fällen gelten 35 Personen als geheilt. Zwei Personen sind verstorben.

Die infizierten Patienten wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne. Alle Infizierten werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und den jeweils behandelnden Hausärzten engmaschig betreut. 13 infizierte Personen werden derzeit in den drei Akutkliniken im Landkreis Hameln-Pyrmont stationär behandelt. Außerdem befinden sich 131 Personen der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne."